Feierliche Firmung durch Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger

in der Pfarrkirche St. Laurentius Gieboldehausen

„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist. Der Friede sei mit Dir!" - mit diesen Worten und verbunden mit der Salbung mit Chrisamöl auf der Stirn, spendete Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger 20 jungen Christen (2 Firmlinge waren kurzfristig erkrankt) am 4. Adventssonntag in der Pfarrkirche St. Laurentius in Gieboldehausen das Sakrament der Firmung.

Zu Beginn des festlichen Gottesdienstes am 18. Dezember 2022, der musikalisch von den „Pfiffigen Orgelpfeiffen“ aus Bodensee unter der musikalischen Leitung von Patricia Jünemann sowie von Dorothea Holzhausen an der Orgel umrahmt wurde, begrüßte Pfarrer Matthias Kaminski den Weihbischof aus Hildesheim und hieß ihn herzlich willkommen, ebenso die Firmlinge mit Paten sowie Eltern und alle Gläubigen in der vollbesetzten Pfarrkirche.

Bereits bei seiner Begrüßung drückte Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger den Jugendlichen seine Wertschätzung aus.
„Es ist schön, dass ihr euch auf den Weg zum Empfang der Firmung gemacht habt und heute hier seid“, freute er sich.

Insgesamt 22 Jugendliche aus den Gemeinden Bodensee (2), Rüdershausen (1), Wollbrandshausen (2), Wollershausen (1) und Gieboldehausen (16) bereiteten sich vom 31. August mit Gemeindereferent Thomas Bömeke, fünf Katechetinnen und Katecheten sowie Pfarrer Matthias Kaminski auf den Empfang der Firmung vor.
Neben den Gruppenstunden fand auch ein gemeinsames Wochenende mit Diözesanjugendseelsorger Matthias Rejnowski in der Jugendbildungsstätte Haus Wohldenberg bei Hildesheim statt, bei dem sich die Firmlinge intensiv und kreativ mit ihrem Glauben auseinandersetzten.

Firmung
Segen
beGeistert
übernehmen
Jugendliche
Treffen
Handauflegung
Kirche
Bischof
Jesus
Verantwortung

Pfarrkirche
St. LAURENTIUS GIEBOLDEHAUSEN

Firmlinge 2022

Die Firmlinge gestalteten den Gottesdienst aktiv mit und trugen Kyrie-Rufe, Lesung, Fürbitten und ein Dankgebet vor.

Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger, der in Gieboldehausen einen seiner letzten Termine vor seinem Ruhestand absolvierte, lud die Firmanden in seiner Predigt ein, nicht nur digitale, sondern auch analoge Beziehungen zu pflegen und den Kontakt zu Gott zu intensivieren.

Wie er in seiner Predigt ausführte, haben die fortschreitende Digitalisierung und das Internet unser aller Leben und die Art, wie wir kommunizieren, verändert. Mit dem Smartphone können wir uns über Facebook, WhatsApp & Co mit jedem vernetzen und jederzeit und überall kommunizieren.

Google, Instagram, Netflix, TikTok & Co heißen die wichtigsten Kommunikationskanäle unserer Zeit. Und so zeigen Instagram, aber auch andere Social-Media Kanäle, eine scheinbar perfekte Welt, die nicht mehr viel mit unserer analogen Welt zu tun hat. Die inszenierten und bearbeiteten Bilder und die Idealisierung eines perfekten Lebens ohne Tiefpunkte, kann vor allem bei jungen Menschen zu Selbstzweifeln und einer verzerrten Selbstwahrnehmung führen.
„Digitale Kontakte sind schön und gut, doch sie machen die persönliche Kommunikation zunichte und ersetzen die persönliche Begegnung von Mensch zu Mensch nicht“, so Weihbischof Dr. Schwerdtfeger.
Wie der Weihbischof weiter ausführte, lohne es sich ab und zu im Leben innezuhalten und zu hinterfragen: Was ist mir wichtig? Was vermittelt mir nicht nur ein Gefühl des Ge-füllt, sondern des Er-füllt seins? Welchen Lebensstil, welchen Weg wähle ich, wem möchte ich folgen? Gehe ich mit Authentizität durchs Leben, bestimmen Liebe und Frieden meinen Lebensweg?
In unserer von der raschen Veränderung und geringer Planbarkeit geprägten modernen Welt wird dies immer wichtiger. Sonst verlieren wir den roten Faden in unserem Leben… und die Menschen, die uns wichtig sind.

Zum Schluss der Predigt wünschte der Weihbischof den Firmlingen, dass mit dem Sakrament der Firmung die jungen Christen im Glauben gestärkt und sie dadurch ermutigt werden, ihren Glauben öffentlich zu leben und zu bekennen. Gott ist in jedem, Gott ist Liebe, Gott verbindet uns. Liebe üben und Liebe leben sind Basis für ein gelungenes Leben, für einen tiefen inneren Frieden. In seinem Netzwerk sind wir geborgen.

Nach der Predigt firmte der Weihbischof die Jugendlichen, die zusammen mit ihrem Paten vor ihn traten und nannte dabei jeden bei seinem Namen. Danach zeichnete er mit Chrisamöl auf die Stirn des Firmlings ein Kreuz mit den Worten:
„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist. Der Friede sei mit Dir.“

Es folgten ein abschließendes Gebet und die Feier der Eucharistie.

Am Ende des Firm-Gottesdienstes übermittelte Pfarrgemeinderatsvorsitzende Walburga Fuchs die Grüße und Glückwünsche der Pfarrgemeinde St. Laurentius an die Firmlinge und wünschte ihnen, dass der Funke des Heiligen Geistes in ihrem Leben überspringen möge, damit ihr Glaube gestärkt wird und sie ihren Platz in Kirche und Welt finden.
Dem ehrenamtlichen Katecheten-Team und Gemeindereferent Thomas Bömeke dankte sie für die gute Vorbereitung.

Als äußeres Zeichen des Dankes für die Spendung des Sakramentes überreichte die Pfarrgemeinderatsvorsitzende und die Vertreterin der Gefirmten, Thea-Sophia Jung aus Bodensee, dem Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger einen Blumenstrauß und ein Glas Lindenblütenhonig von den Bienen des Höherberges als kleines Präsent. Nach dem Segen erfolgte der große Auszug.

Layout © Fotos
Alois Grobecker
ORTSHEIMATPFLEGER

Impressionen

Sakrament der Heiligen Firmung

in der Pfarrkirche St. LAURENTIUS Gieboldehausen

durch Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger

am 4. Adventssonntag 2022

Das Sakrament der Firmung empfangen 22 Jugendliche

aus Bodensee:

1. Thea-Sophia Jung
2. Simon von Zwehl

Gieboldehausen:

1. Louis Bienert
2. Joshua Bode
3. Lukas Diedrich
4. Amelie Döring
5. Johanna Engelhardt
6. Mika Friedrich
7. Max Hartung
8. Jakob Keseling
9. Janice Kohlrautz
10. Johannes-Leon Maier
11. Antonia Nolte
12. Josh Nordmann
13. Emmy Rudolph
14 Jael Schild
15. Hermine Schlömp
16. Hannah Weinrich

aus Wollbrandshausen

1. Annika Nordmann
2. Leonie Nordmann

aus Rüdershausen

1. Felix Rusalo

aus Wollershausen

1. Neele Brodka

Unsere FirmkatechetInnen:

1. Michaela Dachrodt
2. Thorsten Koch
3. Holger Kohlrautz
4. Justus Nolte
5. Michael Preiß

Wir sagen allen DANKE,
die uns auf dem Weg zur Firmung begleitet haben.

Firmung

Sonntag, 18. Dezember 2022
10.30 Uhr

in der Pfarrkirche St. Laurentius,
Gieboldehausen
durch Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger

St. Laurentius mit den Kirchorten
Bodensee, Gieboldehausen und Wollbrandshausen

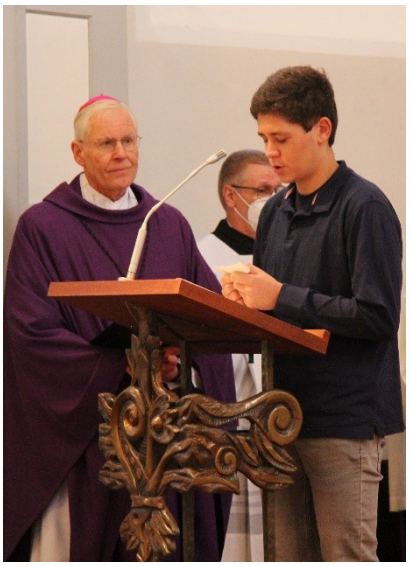
Firmlinge 2022

Firmlinge mit Firmpaten

Einzug

Pfarrer Matthias Kaminski begrüßt Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger
zur Spendung des Sakramentes der Hl. Firmung in der Pfarrkirche St. Laurentius Gieboldehausen

Liturgische Begrüßung durch Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger

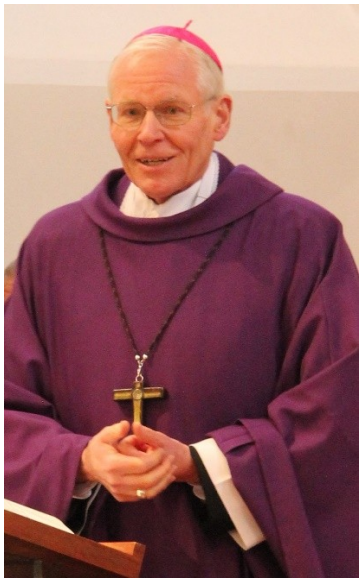


Kyrie

Lesung

Musikalische Umrahmung von den „Pfiffigen Orgelpfeiffen“ aus Bodensee

Evangelium



Predigt

Spendung des Sakramentes der Heiligen Firmung

Durch Handauflegung und Salbung der Stirn mit geweihtem Öl wird der Heilige Geist mit den Worten: **„N., sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist“** auf den Firmling übertragen.

Fürbitten

Eucharistiefeier

Firm-Gebet der Jugendlichen

Firmling und Pfarrgemeinderatsvorsitzende danken dem Weihbischof für die Spendung der Hl. Firmung und überreichen einen Blumenstrauß und ein Glas Lindenblüten-Honig vom Höherberg

Segen und Auszug

Im Pfarrsaal überreicht Pfarrer Matthias Kaminski im Beisein von Weihbischof Dr. Schwerdtfeger jedem Firmling die Firm-Urkunde.

Layout © Fotos
Alois Grobecker
ORTSHEIMATPFLEGER